

der Sammlung Arbeitsbücher für den neuzeitlichen Unterricht, 1. H., (123 Seiten, 112 Abb., Preis Mk. 1.—) Breslau und Doppel 1926. (Priebatsch's Verlag.) Das Buch ist eine Naturgeschichte vom Kinde aus und soll nicht nur ein Schülerbuch, sondern auch ein Hausbuch im besten Sinne des Wortes sein. Der Jugend soll der Weg zur Natur geebnet werden, der Arbeitsunterricht kommt voll- auf auf seine Rechnung, nicht bloß durch Stellen von Aufgaben, sondern durch Hinweis auf das Ergebnis und die Wege, die dazu führen. Wer weiß, wie gerne die Jugend nachprüft, wird zugeben, daß solches Finden erlebensfroh sein muß. Trotz der Anwendung aller neuzeitlichen Lehrprinzipien sind die Verfasser maßvoll zu Werk gegangen, der *Naturschutz* kam nirgends zu kurz, was man von zahlreichen anderen neuzeitlichen Arbeitsbüchern nicht immer behaupten kann. Das Buch birgt eine eindringliche Art, die Jugend zur Freude an der Natur zu erziehen und kann, obwohl es eigentlich auf Breslauer Verhältnisse abgestimmt ist, nur allseits empfohlen werden. Rudolf Alton.

Naturschutzparke. Von diesen zwanglosen Mitteilungen des Vereins Naturschutzpark Stuttgart (Pfizerstr. 2) sind zwei Hefte 2 u. 3 (1926/27) mit Artikeln über den Alpenpark, die schwedischen Naturschutzparke u. a. erschienen.

Die bekannten **Reclam-Bücher** erscheinen seit einigen Jahren nicht mehr bloß in der einfachen Heftform, sondern in sehr hübschen Leinenbändchen, die je nach Stärke Mk. —.80, Mk. 1.20 oder auch mehr kosten, immer aber außerordentlich preiswert, auf schönem Papier gut gedruckt sind. Von den letzten Bänden heben wir besonders **W. Voelcke: Lichtglaube** hervor, eine Reihe von Studien rings um die biologischen Wissenschaften; ferner drei nette Novellen (**L. Couperus: Der verliebte Esel**, **F. Bondy: Der Sprung von der Bühne** und **G. de Maupassant: Fettklößchen**). Von geschichtlichem Interesse ist **F. Scherr: Menschliche Tragikomödie**, während **G. Lilje: Radiotechnik** in das modernste technische Gebiet erschöpfend greift.

Mitteilungen der Schriftleitung.

Überzahlungen werden dankend bestätigt: S 6.50: Dr. Nabl; S 3.50: Med.-Nat Dr. Klein; S 3.—: Ln. Frieda Ludwig; S 2.50: Karl Eichler; S 2.—: Robert Benz, Ln. Helene Kuhn; S 1.50: Ln. Konstanze Minol, Salzburger Vogelschutzverein, Ln. Stephanie Krumböck, Elternverein Kindermann-gasse, Fchl. Kropf, Karl Laimböck, Bez.-Sch.-Insp. Dr. Stoboda, Obl. Salzbrunn, Fchl. Habermüller, Ing. Sulke, Prof. Dr. Thierring, Frz. Burger, Stadtg. Baden, Rechn.-Nat Hellmann, Solliz. Misesch, Fchl. Mader, Guts-insp. Haberzettl; 70 und 50 g: eine derart große Zahl von Beziehern, daß sich die Verwaltung darauf beschränken muß, ihnen im allgemeinen zu danken.

Diese Blätter erscheinen **zehnmal** jährlich.

Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet!
Erstdrucke werden nach festem Seitensatz bezahlt.

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Verein für Landeskunde und Heimatschutz von Nieder- österreich u. Wien, 1., Herrngasse 9. — Verantwortl. Schriftleiter: Reg.-R. Prof. Dr. Günther Schlesinger, 1., Herrngasse 9. — Druck von Ferdinand Berger in Horn, Niederösterreich.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1927

Band/Volume: [1927_8](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Mitteilungen der Schriftleitung 124](#)